

# Ausschreibung für Herstellung, Anzeigenvermarktung, Druck und Versand des Mitgliedermagazins der IHK Offenbach am Main

Tag der Veröffentlichung: 23.06.2026

## 1. Vergabeverfahren

Die Vergabe erfolgt gemäß der Beschaffungsrichtlinie der Industrie- und Handelskammer (IHK) Offenbach am Main.

Es wird ein Verfahren in Form einer öffentlichen Ausschreibung durchgeführt.

Ein Informations- und Bietergespräch (IBV) findet nicht statt. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich in Textform gemäß Ziffer 6.

## 2. Auftraggeberin

Vergabestelle / Auftraggeberin:

Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main

Frankfurter Straße 90

63067 Offenbach am Main

Ansprechpartnerin:

Birgit Arens, Redaktion

E-Mail: [redaktion@offenbach.ihk.de](mailto:redaktion@offenbach.ihk.de)

Die Veröffentlichung erfolgt über die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD).

## 3. Gegenstand der Ausschreibung

Die Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main (nachfolgend „AG“) vergibt die Leistungen zur Gestaltung, Herstellung, Anzeigenvermarktung sowie Druck und Versand der Printausgabe des IHK-Mitgliedermagazins Offenbacher Wirtschaft.

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 1/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

Die Offenbacher Wirtschaft ist das offizielle Bekanntmachungsorgan und ein zentrales Medium der strategischen Kommunikation der IHK Offenbach am Main sowie ein wichtiges Instrument zur Mitgliederbindung und -information. Inhaltlich konzentriert sich das IHK-Magazin auf Informationen zu IHK-Angeboten und -Veranstaltungen, auf Unternehmensnachrichten aus Stadt und Kreis Offenbach und der Metropolregion sowie auf wirtschaftsrelevante Ratgeberbeiträge.

Optionale digitale Leistungen (z. B. Online-Darstellungen oder redaktionelle Systeme) können vom Bieter angeboten werden, sind jedoch nicht zwingender Bestandteil des Auftrags.

Die Anzeigenvermarktung stellt einen wesentlichen Bestandteil des wirtschaftlichen Gesamtkonzepts der ausgeschriebenen Leistung dar.

Zur Angebotsabgabe sind Unternehmen aufgefordert, die über die erforderliche fachliche und technische Leistungsfähigkeit zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen verfügen.

Der Vertrag beginnt am 01.01.2027 und wird zunächst für vier Jahre geschlossen. Er verlängert sich höchstens zweimal um jeweils ein weiteres Jahr, sofern nicht eine der Vertragsparteien mit einer Frist von sechs Monaten zum jeweiligen Vertragsende kündigt. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

- über das Vermögen des Auftragnehmers (AN) ein Insolvenzverfahren eröffnet oder dessen Eröffnung mangels Masse abgelehnt wird,
- der AN trotz schriftlicher Abmahnung wiederholt erhebliche Vertragspflichten verletzt,
- die AG aus nicht von ihr zu vertretenden Gründen die Herausgabe der Mitgliederzeitschrift insgesamt einstellt.

## 4. Auftragsbeschreibung

Der Auftrag umfasst folgende Leistungen:

### 4.1. Gestaltung der Print-Ausgabe

### 4.2. Anzeigenvermarktung für die Offenbacher Wirtschaft

### 4.3. Druck, Verarbeitung und Versand bzw. Lieferung der Print-Ausgabe

Die AG überträgt dem AN die gestalterische und verlegerische Betreuung der Printausgabe der Offenbacher Wirtschaft sowie die Anzeigenvermarktung und -beschaffung. Die AG bleibt Eigentümerin und Herausgeberin der Offenbacher Wirtschaft und verantwortet den redaktionellen Inhalt.

Der Einsatz von Unterauftragnehmern bedarf der vorherigen Zustimmung der AG.

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 2/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

#### 4.1. Gestaltung der Print-Ausgabe

Der Auftrag umfasst insbesondere:

- Layout und Satz der Printausgabe,
- die Möglichkeit der Zusammenarbeit zwischen AG und AN in einem gemeinsamen Redaktionssystem,
- die Erstellung einer interaktiven PDF-Datei je Ausgabe,
- die gestalterische Weiterentwicklung des bestehenden Editorial-Designs im Sinne eines behutsamen Relaunchs.

Die Offenbacher Wirtschaft erscheint in sechs Doppelausgaben pro Kalenderjahr (Januar/Februar bis November/Dezember).

Die AG stellt die redaktionellen Texte und Bilder zur Verfügung. Der AN gestaltet in Abstimmung mit der AG insbesondere die Titelseite. Vor Drucklegung erhält die AG einen farbverbindlichen Proof der Titelseite sowie einer von der AG bestimmten Doppelseite zur Freigabe. Bildeinkäufe erfolgen ausschließlich durch die AG.

Der AN gewährleistet ein fachgerechtes Lektorat sämtlicher Ausgaben. Die Druckfreigabe erfolgt ausschließlich durch die AG.

Satztechnische Einzelheiten sowie Redaktionsschluss- und Erscheinungstermine werden zwischen AG und AN abgestimmt.

Der Umfang der Zeitschrift wird wie folgt festgelegt:

Format: 210 x 280 mm

Grundumfang: 48 Seiten zzgl. 4 Umschlagseiten

Aufteilung: 32 Seiten redaktioneller Teil, 16 Seiten Anzeigen zzgl. 3 Anzeigen-Umschlagseiten

Papier:

Umschlag: 150 g/qm, 100 % Recyclingpapier

Innenseiten: 90 g/qm, 100 % Recyclingpapier

Die AG legt Wert auf eine nachweisbar nachhaltige und umweltfreundliche Produktion.

#### 4.2. Anzeigenvermarktung für die Offenbacher Wirtschaft

Der AN übernimmt sämtliche Herstellungs-, Druck- und Vertriebskosten mit Ausnahme der Portokosten sowie die Kosten der Anzeigenvermarktung und Anzeigenbeschaffung.

Im Gegenzug erhält der AN die Einnahmen aus dem Anzeigen- und Beilagengeschäft der Offenbacher Wirtschaft.

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 3/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

Der AN ist berechtigt, Beilagen, Beihefter, Beikleber und vergleichbare Werbeformen zu vertreiben. Hierdurch entstehende zusätzliche Kosten, insbesondere erhöhte Portokosten aufgrund höheren Gewichts, trägt der AN. Fest mit dem Heft verbundene Werbemittel bedürfen der vorherigen Abstimmung mit der AG und gelten als Anzeigen.

Bei einem Ausgabenumfang von 48 Seiten zzgl. 4 Umschlagseiten dürfen 16 Seiten Anzeigen nicht überschritten werden. Die AG ist berechtigt, den Umfang der Offenbacher Wirtschaft bis zu zweimal jährlich ohne Mehrkosten auf 56 Seiten zzgl. 4 Umschlagseiten zu erhöhen.

Der AN legt die Anzeigenpreise eigenverantwortlich fest und informiert die AG hierüber rechtzeitig durch Übersendung aktueller Mediadaten.

Die AG ist berechtigt, Anzeigen im Einzelfall abzulehnen, sofern Inhalt oder Gestaltung den Interessen oder dem Ansehen der AG widersprechen.

Eigenanzeigen der AG gelten als redaktionelle Beiträge. Anzeigen des AN zur Eigenwerbung für das Magazin bleiben hiervon ausgenommen.

Der AN kann der IHK-Zeitschriften eG, Wiesbaden, beitreten. Hieraus entstehende Kosten trägt der AN.

#### 4.3. Druck, Verarbeitung und Versand bzw. Lieferung der Print-Ausgabe

Die Offenbacher Wirtschaft wird vollständig vierfarbig gedruckt. Die Auflage beträgt rund 20.000 Exemplare je Ausgabe. Die AG erhält zusätzlich 200 Freixemplare sowie eine interaktive PDF-Version der Satzdatei.

Der Drucktermin ist so festzulegen, dass die Exemplare für die AG spätestens am Erscheinungstermin vorliegen und die adressierten Exemplare spätestens am dritten Werktag des jeweiligen Monats beim Empfänger eingehen. Als Werktage gelten alle Kalendertage mit Ausnahme von Sonn- und gesetzlichen Feiertagen in Hessen.

Der AN hat geeignete Maßnahmen zur Reduzierung und Kompensation von CO<sub>2</sub>-Emissionen darzustellen. Als Nachweis nachhaltiger Produktion werden insbesondere FSC-Zertifizierungen oder gleichwertige Nachweise akzeptiert.

Die AG stellt die Versandadressen zur Verfügung. Der AN verpflichtet sich zum datenschutzkonformen Umgang mit den überlassenen personenbezogenen Daten nach Maßgabe der DSGVO und schließt hierzu mit der AG eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung ab.

Die Bearbeitung der Sendungen erfolgt möglichst automatisiert nach den Vorgaben der Deutschen Post für den SMART-Tarif. Die Portokosten trägt die AG.

## 5. Abgabe der Angebote

Angebote sind ausschließlich elektronisch per E-Mail an [redaktion@offenbach.ihk.de](mailto:redaktion@offenbach.ihk.de) einzureichen. Angebote in anderer Form werden nicht berücksichtigt.

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 4/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

Die Vergabeunterlagen sind vollständig ausgefüllt einschließlich aller geforderten Erklärungen und Nachweise ausschließlich im PDF-Format einzureichen.

Die von der AG zur Verfügung gestellten Formulare und Vorlagen sind unverändert zu verwenden. Inhaltliche Änderungen oder unzulässige Ergänzungen können zum Ausschluss des Angebots führen. Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen können unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze nachgefordert werden. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Die Angebote müssen vollständig, eindeutig und strukturiert eingereicht werden.

**Angebotsfrist: 21.08.2026, 12:00 Uhr.**

Maßgeblich für die Wahrung der Angebotsfrist ist der vollständige Eingang des Angebots bei der AG. Verspätet eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt. Das Übermittlungsrisiko trägt der Bieter.

Kosten für die Erstellung und Einreichung des Angebots werden nicht erstattet. Mit dem Angebot eingereichte Unterlagen, Muster und sonstige Anlagen verbleiben grundsätzlich bei der AG. Ein Anspruch auf Vergütung oder Rückgabe besteht nicht.

## 6. Beantwortung von Fragen

Bieterfragen zum Vergabeverfahren sind ausschließlich in Textform per E-Mail an [redaktion@offenbach.ihk.de](mailto:redaktion@offenbach.ihk.de) zu richten.

Fragen und Antworten, die für alle Bieter von Bedeutung sein können, werden unter Wahrung der Anonymität auf der Internetseite der IHK Offenbach am Main veröffentlicht. Gleiches gilt für etwaige Konkretisierungen oder Änderungen der Vergabeunterlagen.

Die veröffentlichten Fragen, Antworten und Konkretisierungen werden Bestandteil der Vergabeunterlagen und sind von den Bietern bei der Angebotserstellung zu beachten.

Die Bieter sind verpflichtet, sich eigenständig und regelmäßig über den aktuellen Stand des Vergabeverfahrens sowie über veröffentlichte Fragen, Antworten und Konkretisierungen zu informieren.

Fragen zum Vergabeverfahren sollen möglichst bis zum 01.07.2026, 15:00 Uhr eingereicht werden. Antworten auf rechtzeitig eingegangene Fragen werden spätestens bis zum 14.07.2026 veröffentlicht.

Später eingehende Fragen können berücksichtigt werden. Ein Anspruch auf Beantwortung vor Ablauf der Angebotsfrist besteht jedoch nicht.

## 7. Prüfpflicht der Bieter

Enthalten die Vergabeunterlagen oder die im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellten Informationen nach Auffassung eines Bieters Unklarheiten, Widersprüche oder

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 5/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

sonstige Unvollständigkeiten, die die Erstellung des Angebots beeinflussen können, hat der Bieter die AG unverzüglich und rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist darauf hinzuweisen. Hinweise und Rückfragen sind ausschließlich in Textform per E-Mail an [redaktion@offenbach.ihk.de](mailto:redaktion@offenbach.ihk.de) zu richten.

## 8. Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Maßgeblich sind folgende Zuschlagskriterien und Gewichtungen:

### 1. Preis / wirtschaftliche Konditionen (35 %)

Bewertet wird der vom Bieter angebotene Gesamtpreis auf Grundlage des Preisblattes.

In die Bewertung fließen insbesondere ein:

- Kosten für Gestaltung und Produktion
- Druckkosten
- sonstige angebotene Leistungen

### 2. Konzept zur Anzeigenvermarktung (25 %)

Bewertet wird die Qualität und Plausibilität des vom Bieter dargestellten Konzepts zur Anzeigenvermarktung.

Hierbei werden insbesondere berücksichtigt:

- Ansatz und Strategie zur Gewinnung von Anzeigenkunden
- Erfahrung und Marktkenntnis im Bereich der Anzeigenvermarktung
- Organisation und Durchführung der Vermarktung
- Nachvollziehbarkeit und Realitätsnähe der dargestellten Vermarktungskonzeption

### 3. Konzept zur inhaltlichen und strategischen Weiterentwicklung (15 %)

Bewertet wird die konzeptionelle Herangehensweise des Bieters zur Weiterentwicklung des Magazins.

Insbesondere berücksichtigt werden:

- Verständnis von Zielsetzung und Funktion der „Offenbacher Wirtschaft“
- Vorschläge zur Weiterentwicklung (z. B. Soft Relaunch)
- konzeptionelle Ansätze zur inhaltlichen und strukturellen Gestaltung

### 4. Gestaltung / Layout / technische Umsetzung (15 %)

Bewertet wird die Qualität der gestalterischen Umsetzung.

Insbesondere berücksichtigt werden:

- Qualität der Layout- und Gestaltungsvorschläge

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 6/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

- Leseführung und Struktur der Inhalte
- gestalterische Gesamtwirkung und Wiedererkennbarkeit des Magazins
- Die Verwendung bestimmter Software (z. B. InDesign) wird nicht vorgegeben.

#### 5. Organisation und Leistungsfähigkeit (5 %)

Bewertet wird die organisatorische Leistungsfähigkeit des Bieters.

Insbesondere berücksichtigt werden:

- Projektorganisation und Ansprechpartner
- Darstellung von Arbeitsabläufen und Abstimmungsprozessen
- Sicherstellung von Termintreue und Produktionssicherheit

#### 6. Nachhaltigkeit und optionale Zusatzleistungen (5 %)

Bewertet werden ergänzende qualitative Aspekte, insbesondere:

- Maßnahmen zur nachhaltigen Produktion
- optionale digitale Leistungen (z. B. Online-Darstellung der Inhalte)
- Einsatz eines Redaktionssystems

Die Bewertung der Angebote erfolgt auf Grundlage der eingereichten Angebotsunterlagen. Im Rahmen des Zuschlagskriteriums „Qualität“ werden insbesondere die konzeptionelle Umsetzung, die gestalterische Qualität, die organisatorische Leistungsfähigkeit sowie die Nachvollziehbarkeit der Leistungserbringung berücksichtigt.

Im Rahmen des Zuschlagskriteriums „Nachhaltigkeit“ werden insbesondere Maßnahmen zur ressourcenschonenden Produktion, zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie vorgelegte Umweltzertifizierungen oder gleichwertige Nachweise berücksichtigt.

## 9. Fristen

Verfahrensschritt	Frist
Frist zur Einreichung von Bieterfragen	01.07.2026, 15:00 Uhr
Ende der Angebotsfrist	21.08.2026, 12:00 Uhr
Voraussichtliche Zuschlagserteilung	30.10.2026
Beabsichtigter Vertragsbeginn	01.01.2027

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 7/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

Die AG behält sich vor, den vorstehenden Termin- und Ablaufplan bei Bedarf unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze der Transparenz, Gleichbehandlung und Wettbewerbsförderung anzupassen. Änderungen werden allen Verfahrensbeteiligten zeitgleich bekannt gegeben.

## 10. Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

## 11. Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften sind Einzelbietern gleichgestellt.

Nach Ablauf der Angebotsfrist ist die Neubildung oder Änderung einer Bietergemeinschaft unzulässig. Ein Unternehmen darf sich weder gleichzeitig als Einzelbieter und Mitglied einer Bietergemeinschaft noch an mehreren Bietergemeinschaften beteiligen. Verstöße hiergegen können zum Ausschluss der betroffenen Angebote führen.

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung einzureichen,

- in der die Bildung einer Bietergemeinschaft im Auftragsfall erklärt wird,
- in der sämtliche Mitglieder der Bietergemeinschaft benannt werden,
- in der ein bevollmächtigter Vertreter benannt wird, der die Bietergemeinschaft gegenüber der AG rechtsverbindlich vertritt,
- in der erklärt wird, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Fehlende Angaben oder Erklärungen können unter Beachtung der vergaberechtlichen Grundsätze nachgefordert werden. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Die Mitglieder der Bietergemeinschaft haben sicherzustellen, dass bei ihrer Zusammenarbeit die wettbewerbsrechtlichen Vorgaben eingehalten werden.

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 8/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

## 12. Rechtliche Grundlagen

12.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

12.2 Bestandteile der Vergabeunterlagen und spätere Vertragsbestandteile sind in folgender Reihenfolge:

- die Leistungsbeschreibung einschließlich der rechtlichen Grundlagen,
- die Vergabeunterlagen einschließlich etwaiger Bieterinformationen und Konkretisierungen,
- das Angebot des Auftragnehmers einschließlich Preisblatt,
- die Eigenerklärung zur Eignung,
- die VOL/B in der bei Vertragsschluss geltenden Fassung.

12.3 Änderungen an den Vergabeunterlagen durch den Bieter sind unzulässig und können zum Ausschluss des Angebots führen.

12.4 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters werden nicht Vertragsbestandteil, sofern deren Geltung nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart wird. Die Bezugnahme auf eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen im Angebot kann als Änderung der Vergabeunterlagen gewertet werden.

12.5 Rechtsverbindliche Auftragserteilungen sowie Änderungen und Ergänzungen des Vertrags bedürfen mindestens der Textform.

12.6 Der Auftragnehmer benennt der AG einen festen deutschsprachigen Ansprechpartner. Organisatorische Änderungen, insbesondere ein Wechsel des Ansprechpartners, sind der jeweils anderen Vertragspartei unverzüglich mitzuteilen.

12.7 Die Leistungen gelten als abgenommen, sofern die AG nicht innerhalb von zwei Wochen nach Leistungserbringung wesentliche Mängel gegenüber dem Auftragnehmer in Textform rügt.

12.8 Mängelansprüche sowie sonstige Ansprüche wegen Pflichtverletzungen richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB).

12.9 Liefer- und Ausführungsfristen werden zwischen AG und Auftragnehmer im Rahmen der Produktionsplanung abgestimmt.

12.10 Rechnungen sind an die Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main zu richten. Zahlungen erfolgen innerhalb von 14 Tagen nach Eingang einer prüffähigen Rechnung und Abnahme der jeweiligen Leistung.

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 9/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

12.11 Überschreitet der Auftragnehmer vereinbarte Liefer- oder Ausführungsfristen schuldhaft, bleiben gesetzliche Ansprüche der AG unberührt. Etwaige Vertragsstrafen oder pauschalisierte Minderungen bleiben gesonderten vertraglichen Regelungen vorbehalten.

12.12 Der Auftragnehmer räumt der AG die für den Vertragszweck erforderlichen ausschließlichen, zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkten Nutzungsrechte an den im Rahmen des Vertrags erstellten Arbeitsergebnissen ein.

12.13 Auftragnehmer und etwaige Unterauftragnehmer verpflichten sich zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der DSGVO. Soweit erforderlich, schließen die Vertragsparteien eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung.

12.14 Die Weitergabe von Leistungen an Unterauftragnehmer bedarf der vorherigen Zustimmung der AG.

12.15 Der Auftraggeber ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn der Auftragnehmer gegen vergabe-, wettbewerbs- oder strafrechtliche Vorschriften verstößt und der AG hierdurch ein Festhalten am Vertrag unzumutbar wird.

12.16 Der Auftragnehmer verpflichtet sich, im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten umweltfreundliche Produkte und Verfahren einzusetzen.

12.17 Gerichtsstand ist Offenbach am Main, soweit gesetzlich zulässig.

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 10/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

### 13. Angebotsanschreiben

Hiermit reiche ich / reichen wir ein Angebot zur öffentlichen Ausschreibung „Gestaltung, Herstellung, Anzeigenvermarktung sowie Druck und Versand der Printausgabe des IHK-Mitgliedermagazins Offenbacher Wirtschaft“ ein.

**Bieter**

**Firma**

**Name, Vorname**

**Anschrift**

**E-Mail-Adresse**

**Telefonnummer**

**Umsatzsteuer-Identifikationsnummer**

**Ort / Datum**

Dem Angebot sind folgende Unterlagen beigefügt:

- **Anlage 1 – Preisblatt**
- **Anlage 2 – Eigenerklärung zur Eignung**
- **Anlage 3 – Verzeichnis der Unterauftragnehmer**

Mit der Unterzeichnung wird bestätigt, dass

- das Angebot den Anforderungen der Vergabeunterlagen entspricht,
- sämtliche Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht wurden,
- die Vergabeunterlagen einschließlich aller veröffentlichten Konkretisierungen und Bieterinformationen zur Kenntnis genommen wurden,
- die Vertragsbedingungen der Auftraggeberin anerkannt werden.

Dem Bieter ist bekannt, dass unzutreffende Erklärungen oder unvollständige Angaben zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen können.

**Ort / Datum**

**Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift**

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 11/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

## Anlage 1 – Preisblatt

Alle Preise sind als Nettopreise in Euro anzugeben.

Die gesetzliche Umsatzsteuer ist gesondert auszuweisen.

Die angebotenen Preise verstehen sich als Festpreise für die jeweilige Leistung einschließlich sämtlicher Neben-, Transport-, Verpackungs-, Versicherungs- und sonstiger Kosten, soweit in den Vergabeunterlagen nichts Abweichendes geregelt ist.

Leistung	Preis in Euro netto
Layout und Gestaltung	
Reinzeichnung	
Lektorat	
Web-PDF	
Druck (20.200 Exemplare)	
Verarbeitung und Versand	
<b>Gesamtpreis netto</b>	

Gesetzliche Umsatzsteuer: ----- €

Gesamtpreis brutto: \_\_\_\_\_ €

Ort / Datum

Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 12/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

## Anlage 2 – Eigenerklärung zur Eignung

### A. Zuverlässigkeit

Hiermit erkläre ich / erklären wir,

- dass über das Vermögen meines / unseres Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
- dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123 oder 124 GWB vorliegen,
- dass ich / wir meinen / unseren gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen ordnungsgemäß nachgekommen bin / sind,
- dass keine schwerwiegenden Verfehlungen vorliegen, die die Zuverlässigkeit als Auftragnehmer infrage stellen,
- dass ich / wir nicht wegen eines Verstoßes gegen das Mindestlohngesetz von der Vergabe öffentlicher Aufträge ausgeschlossen worden bin / sind,
- dass sämtliche Angaben wahrheitsgemäß gemacht wurden und mir / uns bekannt ist, dass falsche Angaben zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen können.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 € behält sich die AG vor, vor Zuschlagserteilung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150a GewO anzufordern.

Die im Folgenden vom Bieter einzutragenden Daten werden zur Einholung eines Gewerbezentralregisterauszugs für die Vorbereitung von vergaberechtlichen Entscheidungen auf der Grundlage von § 150a Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und Satz 2 GewO benötigt:

I. Angaben bei juristischen Personen oder Personenvereinigungen:

Name (Firma): \_\_\_\_\_

Rechtsform: \_\_\_\_\_

Sitz: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Handelsregisternummer bzw. Nummer des öffentlichen Registers / Aktenzeichen der Genehmigungsbehörde: \_\_\_\_\_

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 13/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

Registergericht oder Genehmigungsbehörde: \_\_\_\_\_

II. Angaben bei natürlichen Personen:

Familiename: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen): \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

Ort / Datum

Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift

---

## B. Leistungsfähigkeit

Hiermit erkläre ich / erklären wir,

- dass die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit zur Durchführung des Auftrags gegeben ist,
- dass die technische und personelle Ausstattung zur ordnungsgemäßen Leistungserbringung vorhanden ist,
- dass ausreichende Kapazitäten bestehen, um die in den Vergabeunterlagen genannten Fristen und Anforderungen einzuhalten,
- dass im Auftragsfall ein ausreichender Versicherungsschutz besteht.

Der durchschnittliche Jahresumsatz des Unternehmens betrug in den vergangenen drei Geschäftsjahren mindestens das Zweifache des jährlichen Auftragsvolumens. Soweit ein Unternehmen diese Voraussetzung nicht erfüllt, insbesondere bei neu gegründeten Unternehmen, ist dies gesondert darzustellen und zu begründen. Die AG behält sich in diesen Fällen eine einzelfallbezogene Prüfung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit vor.

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 14/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

## Firmenprofil

Leistungsspektrum:	
Technische Ausstattung: (Benennung der für die Leistungserbringung geeigneten und vorhandenen Druck- und Weiterverarbeitungsanlagen)	
Zur Verfügung stehende Kapazitäten (auch Mitarbeiterzahl):	
Produktionskapazität: Der Bieter versichert, dass seine personellen und technischen Kapazitäten ausreichen, um die in den Vergabeunterlagen genannten Anforderungen ordnungsgemäß zu erfüllen und die genannten Fristen einzuhalten. Der Bieter bestätigt ferner, dass auch kurzfristige Aufträge termingerecht ausgeführt werden können. (JA/NEIN)	
Umweltschutzleistungen (z. B. Zertifizierungen, Nachhaltigkeitsnachweise):	
Kurzfristige Liefer- und Reaktionszeiten möglich (JA/NEIN)	

Der Bieter bestätigt, dass ausreichende Kapazitäten vorhanden sind, um die ausgeschriebenen Leistungen fristgerecht und ordnungsgemäß zu erbringen.

Ort / Datum

Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 15/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

### C. Nachweis der Berufserfahrung / Fachkunde:

Die eingesetzten Projektverantwortlichen sind mit ihren jeweiligen Qualifikationen und beruflichen Erfahrungen zu benennen.

#### Personalprofil

Name:	
Ausbildung / Qualifikation:	
Berufsweg mit Unternehmen/Institution  Tätigkeit, Anstellungsdauer	

#### Personalprofil

Name:	
Ausbildung / Qualifikation:	
Berufsweg mit Unternehmen/Institution  Tätigkeit, Anstellungsdauer	

## Referenzen zu 4.1. Gestaltung der Print-Ausgabe

Es sind mindestens zwei Referenzprojekte aus den letzten drei Jahren anzugeben, die hinsichtlich Art, Umfang und Komplexität mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Der Bieter versichert, dass die benannten Ansprechpartner mit der Weitergabe ihrer Kontaktdaten zum Zwecke der Referenzprüfung einverstanden sind.

### Referenz 1

Auftraggeber und Anschrift: (mit Angabe der Branche)	
Deutschsprachiger Ansprechpartner (mit Kontaktdaten):	
Beschreibung von Art und Umfang der erbrachten Leistungen einschließlich der Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung (ggf. Beiblatt beifügen):	
Name und Kurzbeschreibung des Projekts:	
Dauer des Projekts: (MM.JJJJ – MM.JJJJ)	
Art und Umfang der erbrachten Leistung:	
Unterauftragnehmer (soweit eingesetzt):	
Vergleichbarkeit des Projekts: (kurze Beschreibung der wesentlichen Überschneidungen)	

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 17/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

## Referenz 2

<b>Auftraggeber und Anschrift:</b> (mit Angabe der Branche)	
<b>Deutschsprachiger Ansprechpartner</b> (mit Kontaktdaten):	
<b>Beschreibung von Art und Umfang der erbrachten Leistungen einschließlich der Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung (ggf. Beiblatt beifügen):</b>	
<b>Name und Kurzbeschreibung</b> <b>des Projekts:</b>	
<b>Dauer des Projekts:</b> (MM.JJJJ – MM.JJJJ)	
<b>Art und Umfang der erbrachten</b> <b>Leistung:</b>	
<b>Unterauftragnehmer (soweit</b> <b>eingesetzt):</b>	
<b>Vergleichbarkeit des Projekts:</b> (kurze Beschreibung der wesentlichen Überschneidungen)	

## Referenzen zu 4.2. Die Anzeigenvermarktung für die Offenbacher Wirtschaft

### Referenz 1

Auftraggeber und Anschrift: (mit Angabe der Branche)	
Deutschsprachiger Ansprechpartner (mit Kontaktdaten):	
Beschreibung von Art und Umfang der erbrachten Leistungen einschließlich der Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung (ggf. Beiblatt beifügen)	
Name und Kurzbeschreibung des Projekts:	
Dauer des Projekts: (MM.JJJJ – MM.JJJJ)	
Art und Umfang der erbrachten Leistung im Bereich Anzeigenvermarktung:	
Unterauftragnehmer (soweit vorhanden):	
Vergleichbarkeit des Projekts: (kurze Beschreibung der wesentlichen Überschneidungen)	

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 19/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

## Referenz 2

<b>Auftraggeber und Anschrift:</b> (mit Angabe der Branche)	
<b>Deutschsprachiger Ansprechpartner</b> (mit Kontaktdaten):	
<b>Beschreibung von Art und Umfang der erbrachten Leistungen einschließlich der Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung (ggf. Beiblatt beifügen)</b>	
<b>Name und Kurzbeschreibung</b> <b>des Projekts:</b>	
<b>Dauer des Projekts:</b> (MM.JJJJ – MM.JJJJ)	
<b>Art und Umfang der erbrachten</b> <b>Leistung im Bereich</b> <b>Anzeigenvermarktung:</b>	
<b>Unterauftragnehmer (soweit</b> <b>vorhanden):</b>	
<b>Vergleichbarkeit des Projekts:</b> (kurze Beschreibung der wesentlichen Überschneidungen)	

## Referenzen zu 4.3. Druck, Verarbeitung und Versand bzw. Lieferung der Print-Ausgabe

### Referenz 1

Auftraggeber und Anschrift: (mit Angabe der Branche)	
Deutschsprachiger Ansprechpartner (mit Kontaktdaten):	
Beschreibung von Art und Umfang der erbrachten Leistungen einschließlich der Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung (ggf. Beiblatt beifügen)	
Name und Kurzbeschreibung des Projekts:	
Dauer des Projekts: (MM.JJJJ – MM.JJJJ)	
Art und Umfang der erbrachten Leistungen im Bereich Druck, Verarbeitung, Versand bzw. Lieferung von Printprodukten:	
Unterauftragnehmer (soweit vorhanden):	
Vergleichbarkeit des Projekts: (kurze Beschreibung der wesentlichen Überschneidungen)	

Autorin: Birgit Arens	Datum: 23.06.2026	Seite 21/23
Team: Kommunikation	Status: live	Vertraulichkeit: öffentlich

## Referenz 2

Auftraggeber und Anschrift: (mit Angabe der Branche)	
Deutschsprachiger Ansprechpartner (mit Kontaktdaten):	
Beschreibung von Art und Umfang der erbrachten Leistungen einschließlich der Vergleichbarkeit mit der ausgeschriebenen Leistung (ggf. Beiblatt beifügen)	
Name und Kurzbeschreibung des Projekts:	
Dauer des Projekts: (MM.JJJJ – MM.JJJJ)	
Art und Umfang der erbrachten Leistungen im Bereich Druck, Verarbeitung, Versand bzw. Lieferung von Printprodukten:	
Unterauftragnehmer (soweit vorhanden):	
Vergleichbarkeit des Projekts: (kurze Beschreibung der wesentlichen Überschneidungen)	

### Anlage 3 – Verzeichnis der Unterauftragnehmer

Das nachfolgende Verzeichnis ist auszufüllen, sofern Leistungen ganz oder teilweise durch Unterauftragnehmer erbracht werden sollen. Es sind diejenigen Unterauftragnehmer zu benennen, deren Einsatz im Auftragsfall vorgesehen ist. Die auszuführenden Leistungen bzw. Leistungsteile sind nach Art und Umfang kurz zu beschreiben.

Der Auftragnehmer bleibt auch beim Einsatz von Unterauftragnehmern für die ordnungsgemäße Vertragserfüllung verantwortlich.

#### Unterauftragnehmer Nr. 1

Name:	
Rechtsform:	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Deutschsprachiger Ansprechpartner (mit Kontaktdaten):	
Kurzbeschreibung der auszuführenden Leistungen/Leistungsteile:	

#### Unterauftragnehmer Nr. 2

Name:	
Rechtsform:	
Straße:	
PLZ, Ort:	
Deutschsprachiger Ansprechpartner (mit Kontaktdaten):	
Kurzbeschreibung der auszuführenden Leistungen/Leistungsteile:	